

Schulen
in Neuseeland

Neues
Denken
lernen



Willkommen in Neuseeland, dem Land mit einer ausgeprägten Bereitschaft zu neuem Denken.

An unseren Schulen lernst Du kreative Problemlösung und wie Du Informationen verinnerlichen, analysieren und anwenden kannst.

Das macht den Unterschied zwischen bloßem Auswendiglernen und wirklichem Verstehen.

In Neuseeland wirst Du zur Zusammenarbeit mit Deinen Mitschülern ermuntert. Das fördert flexibles, unabhängiges Denken und den offenen Dialog.

Du wirst Selbstvertrauen erlangen, persönliche Überzeugungen entwickeln und überrascht sein, was Du hier alles lernst.

Durch Schule in Neuseeland wirst Du – getreu unserem Motto „Think New“ – neues Denken lernen.

EIN NEUER FOKUS AUF DICH.



Hier wirst Du lernen, die Welt mit neuen Augen zu sehen, Deinen Horizont zu erweitern und Erfolg zu haben. Das neuseeländische Schulsystem wird Dir ermöglichen, Dein Potenzial zu entdecken.

Du wirst bei jedem Schritt Deiner Reise Ermutigung und Unterstützung erfahren.

Was Du hier lernst, wird Dich Dein restliches Leben lang begleiten.

NEUSEELAND – QUALITÄTSBILDUNG.



**Das neuseeländische Bildungssystem zählt
durchweg zu den besten der Welt.**



Für welche Schule Du Dich in Neuseeland auch immer entscheidest, Du kannst Dich darauf verlassen, dass alle die höchsten Bildungsstandards erfüllen. Die für unsere Schulen geltenden Standards unterliegen einer strengen staatlichen Aufsicht und Prüfung. So ist sichergestellt, dass Du überall in Neuseeland stets dieselbe hohe Bildungsqualität erhalten wirst.

Dieses Bestreben hat bereits Anerkennung gefunden: In der PISA-Studie liegt Neuseeland im weltweiten Vergleich bei Lesekompetenz, Mathematik und Naturwissenschaften über dem weltweiten Durchschnitt.

Einer von fünf 15-jährigen Schülern in Neuseeland gehört in mindestens einem Fach zu den weltweit Besten, und die Zahl der in allen Fächern leistungsstärksten Schüler hat sich in Neuseeland im Vergleich zum weltweiten Durchschnitt verdoppelt.

IN NEUSEELAND WIRST DU DICH STETS SICHER FÜHLEN.

In Neuseeland hat die Qualität von Bildung und Schülerbetreuung einen so hohen Stellenwert, dass wir hierfür als erstes Land einen speziellen Kodex eingeführt haben.



Mehr Infos hierzu findest Du in unserer Richtlinie zur Fürsorge internationaler Schüler:

nzqa.govt.nz/the-code

Jede Schule, die internationale Schüler aufnehmen möchte, ist zur Einhaltung dieses Kodex verpflichtet. Der Kodex umfasst den gesamten Bildungsprozess. Er garantiert die Offenlegung sämtlicher Fakten und Gebühren. Er sorgt dafür, dass alle Schulen angemessen und tatsächlich beworben werden. Er schreibt vor, dass an Schulen nicht nur die akademische, sondern auch die fürsorgliche Betreuung sichergestellt sein muss, und er befähigt die Lehrkräfte, internationale Schüler zu unterweisen und zu betreuen.

Die Betreuungskräfte haben ein Auge auf die Unterrichtsanzwesenheit der internationalen Schüler und halten Kontakt zu den Eltern. Zudem stellen sie sicher, dass die Gastfamilien und Schulunterkünfte eine in jeder Hinsicht sichere (in physischer und emotionaler Hinsicht) Umgebung bieten. Dies ist unserer Ansicht nach die Grundvoraussetzung, damit Du Dich sicher fühlen und bestmögliche Leistungen erzielen kannst.



Wir wissen, dass die richtige Schulauswahl ein entscheidender Punkt ist. Dank unseres umfassenden Qualitätssicherungs- und Aufsichtssystems, dem sämtliche Schulen in Neuseeland unterliegen, kannst Du zusammen mit Deinen Eltern die für Dich bestmögliche Schule auswählen und Dich darauf verlassen, dass diese Deinen speziellen Bedürfnissen gerecht wird.

Auch hier sorgt unsere neue Art zu denken dafür, dass sich Schüler und deren Familien auf höchste Qualitätssicherung verlassen können.

**Die Berichte
unserer staatlichen
Schulaufsichtsbehörde
ERO findest Du hier:
ero.govt.nz**

EINE **NEUE** ART ZU LEHREN UND ZU LERNEN.

Neuseeländische
Lehrer halten ihre
Schüler zu kreativem,
unabhängigem und
analytischem Denken an.

Als Schüler wirst Du in Neuseeland einen intensiven Kontakt mit den Lehrkräften erleben und Zugang zu neuesten Technologien haben.

Du wirst Teamarbeit und ebenso das eigenständige Arbeiten lernen.

Du wirst viele verschiedene Lehrmethoden kennenlernen, sodass der Unterricht nie langweilig wird.

Das neuseeländische Bildungssystem bietet eine gut ausgewogene Mischung aus praktischem und theoretischem Lernen.

Unsere Schulabgänger können ihr Wissen und ihre Fertigkeiten sofort in der realen Welt anwenden und die Früchte ihrer Arbeit ernten.

Wenn Du das Beste aus Dir machen willst und von Lehrern unterrichtet werden möchtest, die Dir dabei helfen, dann komm nach Neuseeland. Hier wirst Du mehr lernen, als Du Dir je vorstellen könntest.

EIN SCHULSYSTEM, DAS SICH DIR ANPASST. DAS IST NEU.



Das neuseeländische Bildungssystem bietet Dir die Möglichkeit, gemeinsam mit Deinen Eltern eine Bildungserfahrung zu entwerfen, die optimal auf Deine speziellen Bedürfnisse und Deine Persönlichkeit zugeschnitten ist. Wir helfen Dir mit allem, was Du für einen erfolgreichen Schulbesuch brauchst – von der Schulart über den Standort bis hin zum idealen Schulprogramm in einem frischen, neuen Umfeld.

Außerdem kannst Du die Fächer auswählen, die am besten zu Deinen Fähigkeiten passen, und Du kannst Deinen Lehrplan dann im Laufe der Zeit entsprechend Deiner Weiterentwicklung anpassen. Neuseeland ist ein vielfältiges Land und diese Vielfalt gilt auch in unserem Bildungssystem. Neben Schulen, an denen Mädchen und Jungen gemeinsam unterrichtet werden, gibt es auch reine Mädchen- bzw. reine Jungenschulen. Was die Unterkunft anbelangt, so kann zwischen Gastfamilien und Schulunterkünften auf dem Schulcampus gewählt werden.

QUALIFIKATIONEN, DIE DIR EINE NEUE ZUKUNFT ERÖFFNEN.

Zahlreiche Möglichkeiten

Die Hauptqualifikation der Sekundarstufe ist das National Certificate of Educational Achievement (NCEA). Einige Schulen bieten auch Optionen wie IGCSE/A Levels (auch Cambridge International Examinations genannt) oder das internationale Abitur (International Baccalaureate Diploma (IB)) an. Wir sind bestrebt, unseren Schülern ganz neue Auswahlmöglichkeiten zu bieten.

NCEA

Die NCEA-Qualifikation wird in zahlreichen Ländern und Regionen anerkannt:

- > NCEA Level 3 wird in Australien gleichwertig zu den dortigen Senior Secondary Certificates of Education anerkannt und gilt als Hochschulzugangsberechtigung.
- > In Großbritannien wird NCEA Level 3 gleichwertig zum dortigen General Certificate of Education (GCE) A Level anerkannt.
- > Anhand der NCEA-Qualifikation beurteilt der Universities and Colleges Admissions Service die Zulassungsmöglichkeiten von Bewerbern zu einer Hochschulausbildung.
- > Auch in Indien, Thailand, Deutschland und den übrigen Ländern der Europäischen Union ist die NCEA durch verschiedene internationale Abkommen anerkannt.

- > Da es in den USA keine Zentralstelle für die Studienzulassung gibt, erfolgt die Bewerbung um einen Studienplatz direkt bei den einzelnen Einrichtungen und erfordert häufig eine Aufnahmeprüfung. NCEA Level 3 (mit Merit-/Excellence-Auszeichnung) ist hier in der Regel ausreichend.

Die NCEA-Fächer werden sowohl internen als auch externen Prüfungen unterzogen. Bei ausreichender Punktzahl wird den Schülern das National Certificate of Educational Achievement verliehen. Schüler, die eine besonders hohe Punktzahl erreicht haben, erhalten ihre NCEA-Qualifikation mit Merit- oder Excellence-Auszeichnung.

Schüler, die für die NCEA lernen, können auch eine so genannte University-Entrance-Qualifikation erreichen, die Mindestqualifikation, um an einer neuseeländischen Universität studieren zu können. Neuseeland bietet Dir eine breite Auswahl an Bildungsmöglichkeiten. Unsere Qualifikationen sind international anerkannt und problemlos übertragbar.



Cambridge-Examen

Rund 60 neuseeländische Sekundarschulen (Secondary Schools) bieten die Cambridge International Examinations an.

Schüler können Qualifikationen in drei Stufen erlangen: in Jahrgangsstufe 11 das International General Certificate of Secondary Education (IGCSE), in Stufe 12 das International Advanced Subsidiary (AS) und in Stufe 13 das International Advanced Level (A Level).

Bei den Cambridge Examinations wird mit verschiedenen Bewertungsmethoden gearbeitet, wobei der Schwerpunkt auf externen Prüfungen liegt. In vielen Fächern fließen auch Kursarbeiten und interne Prüfungen ein.

Neuseeland bietet Dir eine breite Auswahl an Bildungsmöglichkeiten. Unsere Qualifikationen sind international anerkannt und problemlos übertragbar.

Internationales Abitur (International Baccalaureate (IB))

In Neuseeland gibt es 21 internationale Schulen, die mindestens eines der drei IB-Programme anbieten. Das internationale Abitur wurde in Genf als international anerkannte Qualifikation der Hochschulreife entwickelt.

Das internationale Abitur ist eine zweijährige Qualifikation und wird nach Besuch der Jahrgangsstufen 12 und 13 abgelegt. Die Schüler werden in sechs Fächern geprüft, darunter mindestens zwei Sprachen. Zudem muss der Kurs Erkenntnistheorie (Theory of Knowledge) absolviert werden.

Die Prüfungen in den verschiedenen Fächern erfolgen intern wie extern. Die Kurse werden mit einer Reihe externer Prüfungen abgeschlossen, die in der Regel zwei oder drei schriftliche Arbeiten umfassen.

EIN SORGFÄLTIG KONZIPIERTER WEG.

Mit Hilfe der folgenden Abbildung kannst Du feststellen, an welchem Punkt Du Deinem Alter entsprechend in das neuseeländische Bildungssystem eintreten kannst.

In Neuseeland kannst Du einen sorgfältig konzipierten Bildungsweg beschreiten und alle Kenntnisse und Fertigkeiten für späteren Erfolg auf dem internationalen Arbeitsmarkt erlangen.

Ab einem Alter von 3 Jahren ist frühkindliche Bildung möglich. Die offizielle Schulbildung beginnt im Alter von 5 Jahren mit der Primary School.

Von hier läuft das neuseeländische Bildungssystem dann weiter bis zur Jahrgangsstufe 13.

Die Jahrgangsstufen 1 bis 8 (5 bis 12 Jahre) werden in der Grundschule (Primary School) absolviert. Einige Schüler besuchen allerdings in den Stufen 7 und 8 auch eine Intermediate School.

Die Jahrgangsstufen 9 bis 13 (13 bis 18 Jahre) verbringst Du in der Secondary School (auch als Highschool oder College bekannt).

Nach der Secondary School haben die Schüler die Wahl zwischen einer Universität,

technischen oder polytechnischen Hochschule, privaten Bildungseinrichtung oder Wānanga (Māori-Einrichtung).

Primary Schools vermitteln solide Lese- und Rechenkompetenzen und führen in einen breit gefächerten und ausgewogenen Lehrplan ein.

In Secondary Schools liegt der Schwerpunkt auf fächerbezogenem Lernen, und Du hast die Möglichkeit, Dich im Laufe der Zeit zu spezialisieren.

In Primary wie auch in Secondary Schools werden individuelles Lernen und unabhängiges Denken gefördert.

UNGEFÄHRES ALTER		5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
LOKALES SCHULSYSTEM	JAHRGANGSSTUFE	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
	SCHULART	Primary School						Intermediate School		Secondary School					
	NEUSEELÄNDISCHE QUALIFIKATION	Prüfungen nach neuseeländischen Standardlehrplänen										NCEA-Stufe 1	NCEA-Stufe 2	NCEA-Stufe 3	
OPTIONEN	CAMBRIDGE	Primarstufe						Sekundarstufe 1			Sekundarstufe 2		Oberstufe		
	IB PROGRAMM	Primarstufenprogramm							Zwischenstufe					Abiturprogramm	

PRAKTISCHE INFORMATIONEN.

Ein typisches Schuljahr

Erstes Trimester: Anfang Februar bis Mitte April

Zweites Trimester: Mai bis Anfang Juli

Drittes Trimester: Ende Juli bis Ende September

Viertes Trimester: Mitte Oktober bis Mitte Dezember

Der typische Schultag

In den Jahrgangsstufen 1 bis 8 dauert ein Schultag in der Regel von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr. Alle Kinder einer Jahrgangsstufe teilen sich einen Klassenraum und haben einen Klassenlehrer.

In Secondary Schools sind die Schultage allgemein länger und dauern häufig von 08:30 Uhr bis 15:30 Uhr. Eine Unterrichtsstunde dauert üblicherweise zwischen 50 Minuten und einer Stunde. An einem durchschnittlichen Tag hat ein Schüler fünf oder sechs Fächer bei unterschiedlichen Lehrern.

Schuluniform

An den meisten Schulen müssen die Schüler Schuluniformen tragen.

Nach der Schule

Hausarbeit (außerhalb der Schulstunden) spielt bei der Entwicklung von unabhängigem Lernen und Lerndisziplin eine wichtige Rolle.

Darüber hinaus ist es in Neuseeland üblich, dass Schüler sich an außerschulischen Aktivitäten auf Gebieten wie Sport, Musik und Kunst beteiligen.

Schülervisum

Für Schulkurse von mehr als 13 Wochen wird ein Schülervisum benötigt. Voraussetzungen:

- > Bestätigung der Aufnahme an einer von der NZQA zugelassenen Bildungseinrichtung
- > Schriftliche Bestätigung einer Einrichtung oder Privatperson, dass eine geeignete Unterkunft in Neuseeland verfügbar ist (für Schüler unter 18 Jahren)
- > Ein Rückflugticket oder Nachweis ausreichender Finanzmittel für den Kauf eines solchen Flugtickets
- > Schüler brauchen eine eigene Krankenversicherung. Dies kann im Bedarfsfall über die Schule arrangiert werden.

Begleitung durch Eltern oder Erziehungsberechtigte

Ist ein Kind jünger als 10 Jahre, so muss ein Elternteil oder rechtlicher Vormund ein besonderes Besuchervisum beantragen, das sogenannte „Guardian Visa“.

Mit einem Guardian Visa können Eltern oder Erziehungsberechtigte die Schüler nach Neuseeland begleiten.

Weitere Informationen findest Du hier:
immigration.govt.nz

Erforderliche Englischsprachkenntnisse

Bei internationalen Schülern kann die Schule den Stand der Englischkenntnisse testen und die Schüler im Bedarfsfall vor Schulbeginn einem Englischintensivkurs zuweisen.

SO BEREITEST DU DICH VOR:

1



Besuche unsere Website, um eine
Bildungseinrichtung auszusuchen
oder einen Vertreter zu finden:
studyinnewzealand.govt.nz

2



Beantrage ein Schülervisum:
immigration.govt.nz/study

3

Informiere Dich weiter über Visa
und das Leben in Neuseeland:
newzealandnow.govt.nz



NOTIZEN:

Grid area for notes.

NOTIZEN:

**WIR
FREUEN UNS
AUF DICH!**



studyinnewzealand.govt.nz